

Zeitschrift für Geburtshilfe etc.

XXVI. Band. 2. Heft. Mit 1 Tafel,
28 Abbildgn. u. 1 Curve. gr. 8°. Geh. 8 M 40 J.

XXVII. Band. 1. Heft. Mit 3 Tafeln
u. 44 Abbildgn. gr. 8°. Geh. 10 M.

XXVII. Band. 2. Heft. Mit 1 Tafel
u. 52 Abbildgn. gr. 8°. Geh. 9 M.

Zeitschrift für orthopaedische Chirurgie, einschliesslich d. Heilgymnastik u. Massage. Herausgegeben von Docent Dr. A. Hoffa.

II. Band. 4. Heft. Mit 42 Abbildgn.
gr. 8°. Geh. 4 M.

Zeitschrift für das gesammte Handelsrecht. Herausgegeben von Prof. Dr. L. Goldschmidt. XLI. Band. 8°. Geh. 16 M.

Zeitschrift für vergleichende Rechtswissenschaft. Herausgegeben von Prof. Dr. Franz Bernhöft, Prof. Dr. Georg Cohn u. Prof. Dr. J. Kohler. XI. Bd. 8°. Geh. 15 M.

Stuttgart. **Ferdinand Enke.**

Als Weihnachtsgeschenk

für jeden Buchhändler passend
[49395] bringen wir in empfehlende Erinnerung:

Eulen und Krebse.

Roman

von

August Niemann.

Blätter für litterarische Unterhaltung 1888
Nr. 51:

— A. Niemann's *Eulen und Krebse* ist ein Buchhändler-Roman — In denjenigen Kapiteln, welche die Gründung der von dem genannten Schriftsteller angeregten und geleiteten „Deutschen Familie“ behandeln, stösst man auf eine wahre Fundgrube der feinsten und treffendsten journalistischen Beobachtungen. — Besser ist das Wesen der meisten unserer „Familienjournale“ wohl noch nie gekennzeichnet worden. — *Schon die vortreffliche, von glücklichem Humor durchwürzte Schilderung des Buchhandels, der Presse und nicht zu vergessen jener grossen Partei, welche sich Publikum nennt, verleiht dem Buche einen gewissen kulturgeschichtlichen Wert.* —

24 Bogen 8°, in gediegener Ausstattung.

Preis: Brosch. 6 M ord., 4 M 50 J no.,
4 M bar u. 11/10;

geb. in Prachtbd. mit Buchhändlerwappen in 7 farbigem Irisdruck v. Hübel & Denck in Leipzig hergestellt 7 M 50 J ord., 5 M 50 J bar u. 11/10 mit Berechnung der Einbände der Frei-Explr.

Gotha. **J. Goetsch, Verlag.**

[47299]

Fürs Weihnachtsfest

wollen Sie gef. stets auf Lager halten:

Wilhelm Jensen's
Schwarzwald.

2. verb. Auflage.

In eleg. Prachtband 20 M ord.

Unser Prachtwerk wird wie in früheren Jahren so auch heuer ein

begehrter Weihnachtsartikel.

sein. Befreundeten Firmen liefern wir gern 1 Exemplar à cond.

In Rechnung 25⁰/₀, bar 30⁰/₀.

Freiexemplare: 11/10,

auch bei successivem Bezug innerhalb eines Jahres.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 14. November 1893.

Reuther & Reichard.

[48642] Zur Versendung gelangte:

Friedrich von Bodenstedt.

Ein Dichterleben

in

seinen Briefen

(1850—1892).

Herausgegeben

von

Gustav Schenk.

16¹/₂ Bogen 8°. Geh. 3 M ord.,
2 M netto; geb. 4 M 50 ord., 3 M 35 J no.

Das Werk enthält über 240 Briefe Bodenstedt's, die er in 42 Jahren an seinen hauptsächlichsten Verleger und dessen Nachfolger, an den Deder'schen Verlag richtete. Die Briefe schildern somit nicht nur die Entstehungsgeschichte der bedeutendsten Werke des Dichters, sondern auch sein Schriftsteller- und Familienleben mit vielen interessanten Schlaglichtern auf die Zeit und Zeitgenossen und eingeschalteten noch ungedruckten Gedichten.

Das Buch bildet gewissermaßen die Fortsetzung resp. den III. Band zu Bodenstedt's „Erinnerungen aus meinem Leben“, die mit 1849 enden und vom Dichter nicht vollendet werden konnten; es schließt sich auch dem Format an. — Zahlreiche Anmerkungen des Herausgebers, eine Einleitung, der ein Verzeichnis der in den Briefen vorkommenden Personen (351) folgt, ein Schlusswort und ein vollständiges Verzeichnis aller von Bodenstedt bei den verschiedensten Verlegern herausgegebenen Werke vervollständigen das interessante Buch.

Dasselbe wird in litterarischen und auch buchhändlerischen Kreisen gern entgegengenommen werden, eignet sich deshalb als Weihnachtsartikel und bitten wir dasselbe auf Lager zu halten.

Die eingegangenen Bestellungen sind expediert. — Gebundene Exemplare können wir nur fest geben.

Auf Lager zu halten bitten wir ferner, da in obigem Buche häufig darauf hingewiesen werden mußte und dasselbe durchaus geeignet ist, den Absatz neu zu beleben:

Fr. Bodenstedt's
Gesammelte Schriften.

Zwölf Bände 8°.

In drei Bände gebunden: 12 M ord.,
9 M netto, nur fest.

In 12 Bänden geh. 10 M ord. —
7 M 50 J netto, à cond.

Auch die „Gesammelten Schriften“ werden dies Jahr viel gesucht werden, weshalb wir gebundene Exemplare vorrätig halten.

Berlin, November 1893.

R. v. Deder's Verlag.
G. Schenk.